

# Radtouren im Ferienland Bernkastel-Kues



auf  
gesattelt



JETZT SCHALTEN!



800 KILOMETER RADROUTEN FÜHREN DURCH DAS FERIENLAND BERNKASTELKUES UND SIND MIT ÜBERREGIONALEN RADWEGEN, DEM MOSEL-RADWEG, DEM PILGER-RADWEG SOWIE DEM MAARE-MOSEL-RADWEG VERNETZT. DIESE DREI SOWIE ZWANZIG WEITERE TOUREN HABEN WIR IN DIESER BROSCHÜRE ZUSAMMENGESTELLT, UM IHNEN ANREGUNGEN ZU GEBEN. UND DAMIT LUST AUF EINEN UNVERGESSLICHEN URLAUB AN DER MOSEL ZU MACHEN.



- 2 Einleitung
- 8 Überregionale Radwege
- 22 Radtouren im Ferienland
- 50 MTB-Touren im Ferienland
- 60 Radreise-Pauschalen
- 64 Gastgeber & Service
- 66 Kombi Bus & Schiff



Fahrradfahren ist im Ferienland Bernkastel-Kues viel mehr als nur Fortbewegung. Es ist ein Erlebnis. Vorausgesetzt man ist auf den richtigen Wegen. Und von denen gibt es reichlich. Zunächst einmal naturgemäß und ganz entspannt entlang der Mosel und ihren Seitentälern, der Lieser oder der Grafschaft Veldenz. Darüber hinaus viele Kreuz- und Querverbindungen, die hinauf auf die Plateaus von Eifel oder Hunsrück führen. Zu herrlichen Aussichtspunkten und geschichtsträchtigen Orten, entlang weltberühmter Weinlagen durch prächtige Weinkulturlandschaft. Da sind nicht nur die vielen fahrradfreundlichen Unterkünfte. In zahlreichen Orten des Ferienlandes besteht zudem die Möglichkeit, Räder zu leihen. Viele Anbieter setzen auch auf E-Bikes. Die flinken Räder mit Zusatzmotor und leistungsstarken Akkus schaffen, je nach Fahrweise, locker bis zu 50 und mehr Kilometer am Tag – da macht das Strampeln richtig Spaß! Denn ganz ohne eigene Anstrengung geht es nicht, der Motor steuert immer nur eine zusätzliche Leistung bei ...



Wo Täler sind, da sind auch  
Berge - und wo Berge sind,  
gibt es Waldwege mit steilen,  
schmalen Trails. Wer Lust auf  
actiongeladene Touren hat,  
wird hier leicht fündig.



Witlich

Bombogen

Ürzig

Krov

Wolf

Enkirch

Wengerohr

Altrich

Platten

Kloster Macher

Erden

Kinheim

Löslich

Starkenburg

Traben-Trarbach

Siebenborn

Zeltingen-Rachtig

Wehlen

Graach

Röm. Keller Mander

Maring-Noviant

Lieser

Berncastel-Kues

Cusanusstift

Pohlbach

Osann-Monzel

Röm. Keller Bernesberg

Mulheim an der Mosel

Andel

Burg Landshut

Irmenach

Beuren

Klausen

Kesten

Ehem. Franziskanerinnenkloster

Brauneberg

Mulheim an der Mosel

Andel

Monzelfeld

Thalkleinich

Esch

Krames

Röm. Keller Piesport

Piesport

Wintrich

Veldenz

Thalveldenz

Longkamp

Pilmeroth

Fronhofen

Kleinich

Oberklein

Neumagen-Dhron

Röm. Weinschicht

Minheim

Wintrich

Bingen

Hirzlei

Annenberg

Kommen

Emmeroth

Gotzroth

Kleinich

Oberklein

Neumagen-Dhron

Röm. Weinschicht

Minheim

Wintrich

Bingen

Hirzlei

Annenberg

Kommen

Emmeroth

Gotzroth

Kleinich

Oberklein

Köwerich

6

Papiermühle

Hirzlei

Gornhausen

Annenberg

Kommen

Emmeroth

Gotzroth

Kleinich

Oberklein

Gonzerath

Archäolog. Park Belgium

Wedraath

Hinzerath

Hundheim

# KREUZ UND QUER



Ganz schön verwirrend? Keineswegs! Denn die fast 800 km Radwege führen mitten rein, drumherum oder querdurch das Ferienland Bernkastel-Kues. Da findet sich mit Sicherheit eine Tour, die passt. 23 Touren stellen wir Ihnen ab der nächsten Seite vor. Auch spezielle fürs E-Bike, die sportlich Ambitionierte durchaus auch mit Trekking- oder Mountainbike absolvieren können. Und spezielle fürs Mountainbike, die selbst geübte Biker durchaus herausfordern ... viel Vergnügen! Ach ja: Über die QR-Codes können Sie noch jede Menge mehr an Infos und Tracks auf Ihr Smartphone oder Ihr Tablet laden. Und die farbigen Linien in der Karte haben auch was zu bedeuten: ■ steht für überregionale Radwege, ■ für ferienlandeigene und ■ für die ferienlandeigenen MTB-Trails.



# DIE ÜBERREGIONALEN RADWEGE





# MOSEL-RADWEG

## EIN GRENZENLOSES VERGNÜGEN



Die „Königin“ der Radrouten im Moselland beginnt in Perl und endet 248 Kilometer weiter am Deutschen Eck in Koblenz, wobei Sie insgesamt nur etwas mehr als 100 Höhenmeter Gefälle erfahren. Der grenzenloses Vergnügen schenkende Mosel-Radweg ist anerkanntermaßen eine der beliebtesten Fernstrecken für Radler und verbindet deutsche, französische und luxemburgische Kultur. Kein Wunder, dass der ADFC (Allgemeine Deutsche Fahrrad-Club e.V.) den Mosel-Radweg 2024 als Qualitätsroute mit 4 Sternen ausgezeichnet hat. Der durchgehende, zumeist ebene und ufernahe sowie über weite Strecken vom Autoverkehr getrennte Radweg, versammelt in seinem Verlauf alles, was die Mosel so anziehend macht: weltberühmte Weinlagen, antike Stätten, Burgenromantik, Fachwerkidyll und Jugendstileleganz. Und dank des Weines viele attraktive Einkehrmöglichkeiten ...

→ → → **Empfohlene Jahreszeit: März bis November;**  
**Anforderung: Der Mosel-Radweg ist für alle geeignet, auch für Familien. Es lassen sich sehr einfache und beliebig lange Touren zusammenstellen.**

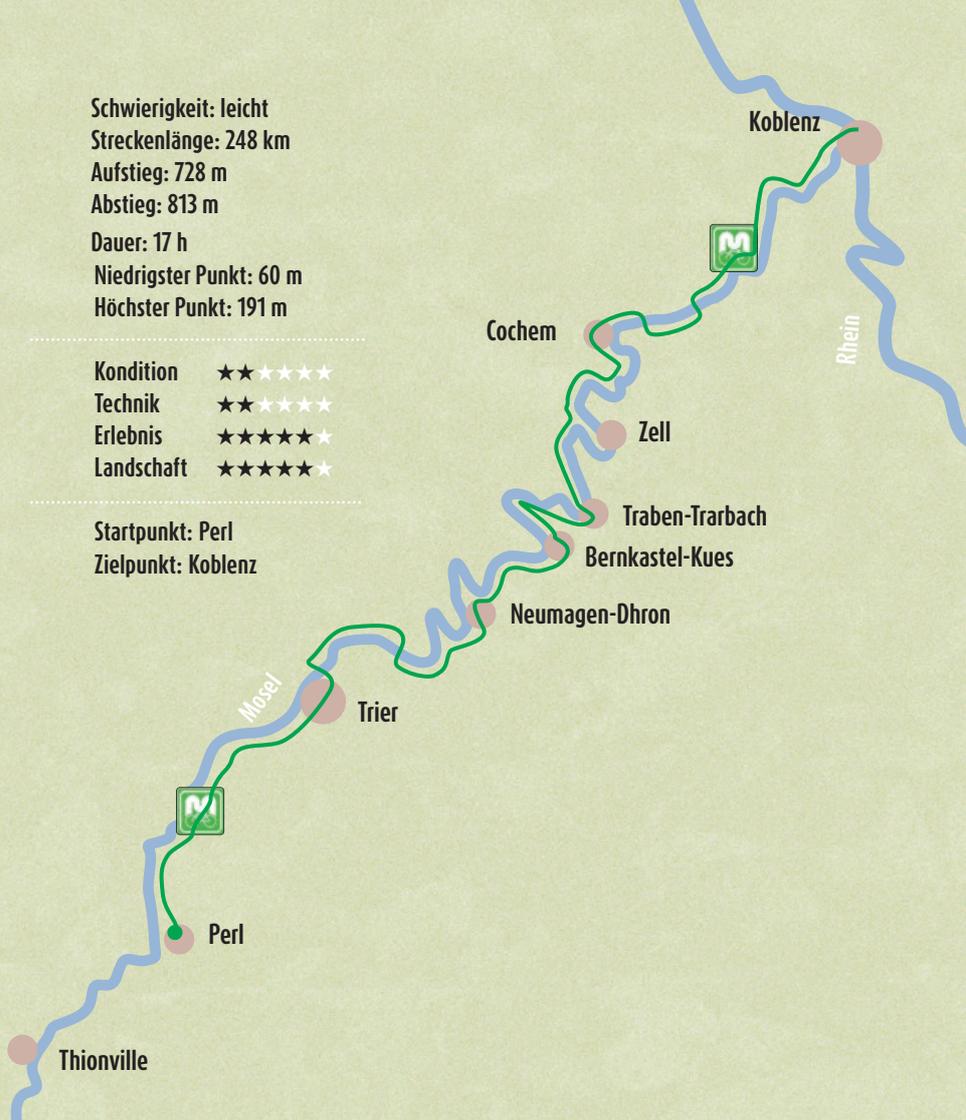
 **LAUSCHTOUR**  
Lauschpunkte am  
**Mosel-Radweg**

**Lauschen, Entdecken  
und mehr erfahren -  
mit der kostenfreien  
Lauschtour-App.**

Schwierigkeit: leicht  
Streckenlänge: 248 km  
Aufstieg: 728 m  
Abstieg: 813 m  
Dauer: 17 h  
Niedrigster Punkt: 60 m  
Höchster Punkt: 191 m

Kondition ★★☆☆☆☆  
Technik ★★☆☆☆☆  
Erlebnis ★★★★★★  
Landschaft ★★★★★★

Startpunkt: Perl  
Zielpunkt: Koblenz



GPX-Datei und  
weitere Infos



# MOSEL-RADWEG: VON MEHRING NACH PIESPORT

## ETAPPE 4

In Mehring, dem Startpunkt dieser Etappe, lohnt ein Besuch der restaurierten römischen „Villa Rustica“. Ein Abstecher in den Mehringer Wald wird mit dem berühmten „Fünf-Seen-Blick“ belohnt. Die Staustufe in Detzem – der Ort verdankt seinen Namen einem berühmten römischen Meilenstein – ist mit einer Höhe von 9 m die zweithöchste an der Mosel und ein schöner Aussichtspunkt auf eine der beliebtesten Moselschleifen: die zwischen den Traditionsorten Leiwen und Trittenheim. In Neumagen-Dhron, dem ältesten Weinort Deutschlands, erreicht die „Via Ausonia“ aus Richtung Mainz die Mosel. Zu den bekanntesten archäologischen Funden und Attraktionen gehört das „Weinschiff“ Stella Noviomagi. Die Moselloreley ist in Piesport zu sehen, dem Ziel dieser Etappe. Neben der Besichtigung der römischen Kelteranlage – direkt am Radweg – ist auch die barocke Pfarrkirche St. Michael sehr sehenswert.





**Schwierigkeit:** leicht  
**Streckenlänge:** 25,4 km  
**Aufstieg:** 106 m  
**Abstieg:** 118 m  
**Dauer:** 1,45 h  
**Niedrigster Punkt:** 113 m  
**Höchster Punkt:** 141 m

<b>Kondition</b>	★★★★★
<b>Technik</b>	★★★★★
<b>Erlebnis</b>	★★★★★
<b>Landschaft</b>	★★★★★

**Startpunkt:** Mehring  
**Zielpunkt:** Piesport

GPX-Datei und  
 weitere Infos



# MOSEL-RADWEG: VON PIESPORT NACH BERNKASTEL-KUES

## ETAPPE 5

Erstmals urkundlich erwähnt wird Piesport, die Heimat des berühmten „Piesporter Goldtröpfchen“, im 8. Jahrhundert. Überreste römischer Kelteranlagen aus dem 2. bzw. 4. Jh. belegen aber einen weit älteren Ursprung. Der Ausblick auf den Weinort Minheim gehört zu den schönsten Panoramen der Mosel und der Ausblick vom gegenüberliegenden Ufer bzw. Aussichtspunkt zu den prägendsten. Ein mächtiger steinerner Christuskorpus auf einem Felsvorsprung hoch über der Mosel ist das weithin sichtbare Wahrzeichen des Passionsspielortes Wintrich. In Brauneberg wird das Radfahren auf der rund 1,5 km langen Nußbaumallee am Moselufer selbst für „Wiederholungstäter“ immer wieder ein Genuss. Von Mülheim bereits zu sehen: Die Burgruine Landshut, hoch über der mittelalterlichen Altstadt gelegen, ist das Wahrzeichen der Doctorstadt Bernkastel-Kues. Der historische Markplatz, die Fachwerkhäuser, die schmalen, mit Kopfstein gepflasterten Gassen und Straßen, machen den Besuch der Geburtsstadt von Nikolaus Cusanus zu einem Höhepunkt jeden Moselurlaubs.





**Schwierigkeit:** leicht  
**Streckenlänge:** 18,3 km  
**Aufstieg:** 46 m  
**Abstieg:** 53 m  
**Dauer:** 1,15 h  
**Niedrigster Punkt:** 105 m  
**Höchster Punkt:** 123 m

**Kondition** ★★☆☆☆  
**Technik** ★★☆☆☆  
**Erlebnis** ★★★★★  
**Landschaft** ★★★★★

**Startpunkt:** Piesport  
**Zielpunkt:** Bernkastel-Kues

GPX-Datei und  
 weitere Infos



# MOSEL-RADWEG: VON BERNKASTEL-KUES NACH TRABEN-TRARBACH

## ETAPPE 6

Bernkastel-Kues ist die Heimat des berühmten „Bernkasteler Doctor“. Die Legende um die Namensgebung dieser vielleicht berühmtesten Riesling-Weinlage ist auch Gegenstand einer Führung durch die historische Altstadt. Die einzige Hängebrücke an der Mosel befindet sich im Stadtteil Wehlen. Etwas Einzigartiges bietet auch Zeltingen-Rachtig mit seiner Moseloperette „Zeltinger Himmelreich“, die alle zwei Jahre auf dem malerischen Marktplatz aufgeführt wird. Der Ürziger Gewürzgarten ist vom gegenüberliegenden Moselufer bestens zu bewundern, bevor das schroff aufragende Felsenmassiv von Erden alpine Gefühle weckt. Am Fuß dieses Felsens findet sich eine römische Kelteranlage. Gegenüber von Kröv ragt die Ruine des ehemaligen Wolfer Klosters über der Mosel, Zeichen dafür, dass die Doppelstadt Traben-Trarbach nicht mehr fern ist ...





**Schwierigkeit:** leicht  
**Streckenlänge:** 22,3 km  
**Aufstieg:** 51 m  
**Abstieg:** 57 m  
**Dauer:** ca. 1,30 h  
**Niedrigster Punkt:** 100 m  
**Höchster Punkt:** 112 m

Kondition	★★★★★
Technik	★★★★★
Erlebnis	★★★★★
Landschaft	★★★★★

**Startpunkt:** Bernkastel-Kues  
**Zielpunkt:** Traben-Trarbach

GPX-Datei und  
 weitere Infos



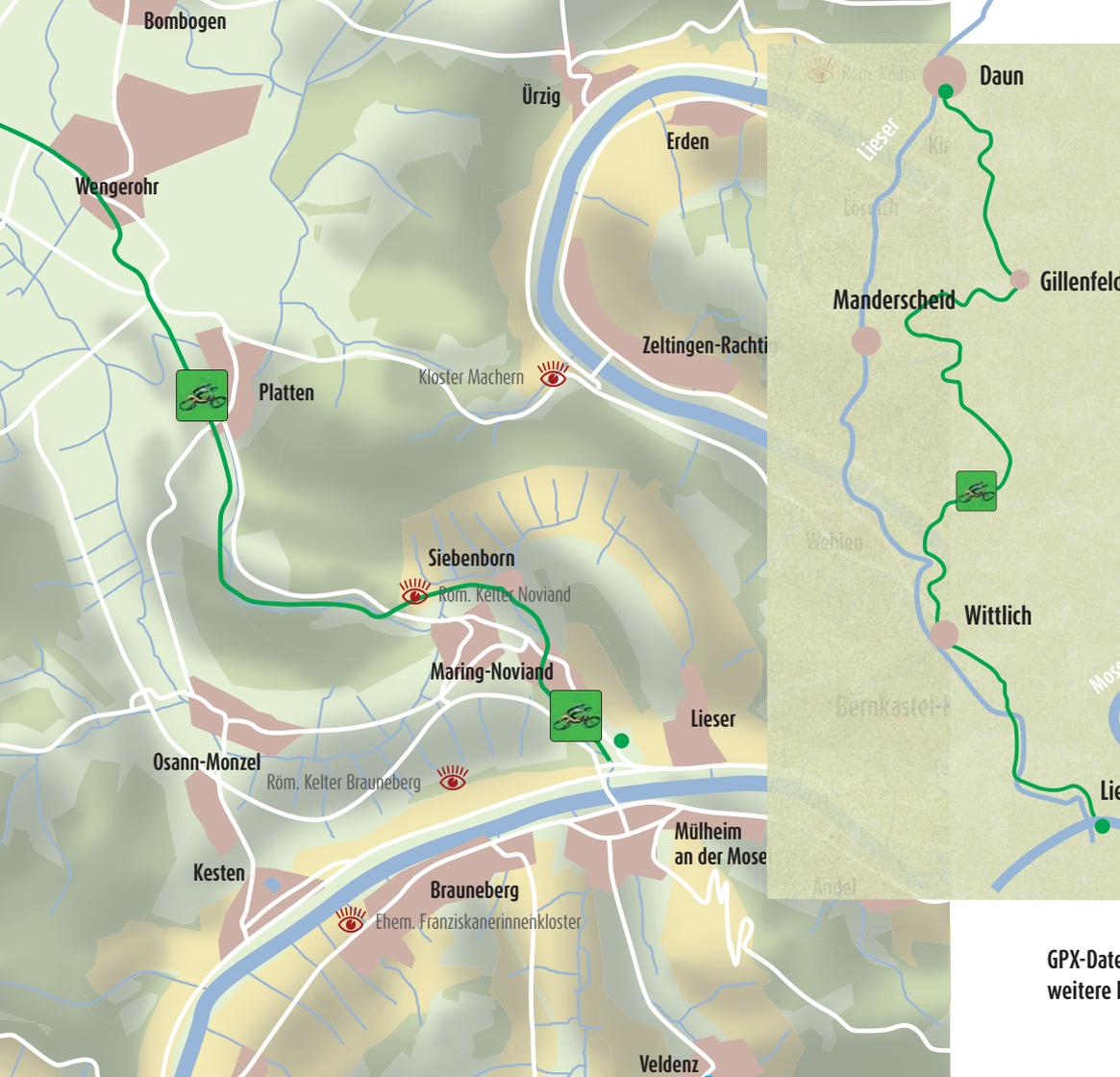
# MAARE-MOSEL-RADWEG

## DAS BESTE AUS ZWEI LANDSCHAFTEN



Diesen Radweg schätzen Urlauber an der Mosel besonders: Er verbindet die eindrucksvolle Moselkulturlandschaft mit ihren Weinbergen und romantischen Dörfern mit der schroff-romantischen Vulkaneifel. Über Viadukte und unzählige Brücken, durch kühle Tunnel und die tiefen Wälder der Eifel, vorbei an erloschenen Vulkanseen und tiefblauen Maaren, geht es hinab in die Weinkulturlandschaft der Mosel. Zahlreiche Einkehrmöglichkeiten entlang der Strecke bieten radlerfreundliche Rastplätze und Speisen. Auf Grund der durchgehenden Asphaltdecke ist der Maare-Mosel-Radweg auch für Inline-Skates geeignet.

→ → → **RadBus: Der Bus transportiert bis zu 17 Fahrräder und ist zwischen Bernkastel-Kues und Daun unterwegs. Er fährt täglich von April bis Oktober von 7 bis 22 Uhr und bindet auch Wittlich und Manderscheid ein, sodass eine flexible Tourengestaltung möglich ist (RadBus MaareMosel Linie 300). E-Bikes werden auch mitgenommen. Infos & Reservierung unter [www.radbusse.de](http://www.radbusse.de)!**



**Schwierigkeit:** leicht  
**Streckenlänge:** 52,5 km  
**Aufstieg:** 373 m  
**Abstieg:** 656 m  
**Dauer:** 5 h  
**Niedrigster Punkt:** 107 m  
**Höchster Punkt:** 487 m

- Kondition ★★★★★
- Technik ★★★★★
- Erlebnis ★★★★★
- Landschaft ★★★★★

**Startpunkt:** Bahnhof Daun  
**Zielpunkt:** Lieser/  
 Bernkastel-Kues



GPX-Datei und  
 weitere Infos

## EIFEL-PILGER-RADWEG VON HIMMEROD NACH SIEBENBORN

Besinnung und Entschleunigung sowie Ruhe und Gelassenheit - dafür sorgt der Eifel-Pilger-Radweg. Er startet an der berühmten Zisterzienserabtei Himmerod und endet am ehemaligen Weingut dieses Klosters. Dazwischen entdecken Sie neben zahlreichen alten Gotteshäusern auch die bedeutendste Wallfahrtskirche der Region in Klausen und zahllose geschichtsträchtige Wegekreuze und Bildstöcke. Sie erzählen Geschichten von Gebetserhörungen, von großen und kleinen Wundern und von Ereignissen und Schicksalen der vergangenen Jahrhunderte. In Kombination mit der abwechslungsreichen Landschaft wird die Pilgerreise zu einem umfassenden Raderlebnis



→ → → **Anreise:** Mit der Bahn von Köln Hbf oder Trier Hbf bis Wittlich Hbf → **RadBus:** Der Bus transportiert bis zu 17 Fahrräder und ist zwischen Bernkastel-Kues und Daun unterwegs. Er fährt täglich von April bis Oktober von 7 bis 22 Uhr und bindet auch Wittlich und Manderscheid ein, sodass eine flexible Tourengestaltung möglich ist (RadBus MaareMosel Linie 300). E-Bikes werden auch mitgenommen. Infos & Reservierung unter [www.radbusse.de](http://www.radbusse.de)!



Schwierigkeit: mittel  
Streckenlänge: 42,6 km  
Aufstieg: 353 m  
Abstieg: 546 m  
Dauer: 2,55 h  
Niedrigster Punkt: 115 m  
Höchster Punkt: 387 m

Kondition ★★★★★★  
Technik ★★★★★★  
Erlebnis ★★★★★★  
Landschaft ★★★★★★

Startpunkt: Kloster Himmerod  
Zielpunkt: Klosterhof Siebenborn



GPX-Datei und  
weitere Infos





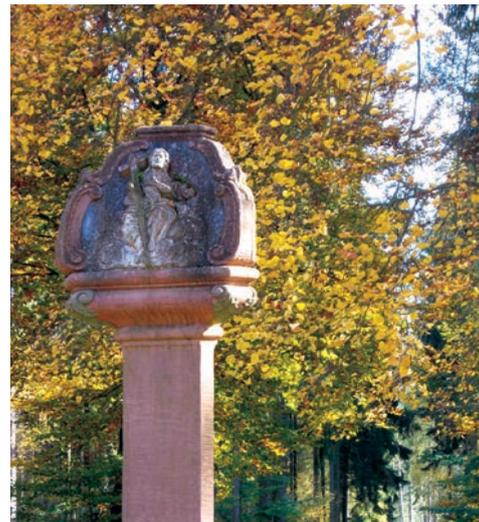


# DIE FERIENLANDEIGENEN RADWEGE

## MOSEL-RADTOUR WEHLENER PLATEAU AUSSICHTS- UND ABWECHSLUNGSREICH

Die Tour führt von Kues auf dem Leinpfad moselabwärts nach Wehlen. Unmittelbar nach der Wehlener Brücke – der einzigen Hängebrücke an der gesamten Mosel – zweigen Sie links ab, durchqueren das Ortszentrum auf der Hauptstraße und biegen links ab in die Straße „Am Krausbach“. Von hier geht es kontinuierlich bergauf in Richtung „Dreifaltigkeit“. Die Dreifaltigkeit ist eine alte Landmarke auf dem Wehlener Plateau, die bereits von den Kelten genutzt wurde. Sie markiert den höchsten Punkt der Tour. Durch Weinberge fahren Sie jetzt stetig bergab ins Liesertal, wo Sie beim Kloster Siebenborn den Maare-Mosel-Radweg erreichen. Die Tour folgt nun dem Maare-Mosel-Radweg bis zur Mündung der Lieser in die Mosel, wo Sie auch wieder auf den Mosel-Radweg treffen, der Sie – vorbei am Weinort Lieser mit zahlreichen Einkehrmöglichkeiten – wieder zurück nach Kues führt. Bitte beachten Sie, dass diese Tour nicht ausgeschildert ist.

**→ → → Empfohlene Jahreszeit: März bis November**  
**Ausrüstung: Voller Akku beim E-Bike, Trekking- bzw. Mountainbike für sportliche Radler. Parken: Bernkastel-Kues: an beiden Moselufern/ Wehlen: Uferpromenade oder „Am Krausbach“/Lieser: Am Hochwasserschutzdamm**





**Schwierigkeit:** mittel  
**Streckenlänge:** 18,7 km  
**Aufstieg:** 176 m  
**Abstieg:** 188 m  
**Dauer:** 2 h  
**Niedrigster Punkt:** 104 m  
**Höchster Punkt:** 267 m

**Kondition** ★★★★★  
**Technik** ★★★★★  
**Erlebnis** ★★★★★  
**Landschaft** ★★★★★

**Start/Zielpunkt:** Kues, Wehlen,  
 Kloster Siebenborn, Lieser

GPX-Datei und  
 weitere Infos



# MOSEL-RADTOUR GRAACHER SCHANZEN

## GRANDIOSE AUSSICHTEN



Von Bernkastel aus führt die Tour entlang berühmter Weinlagen über die Graacher Schäferlei hinauf auf die Höhe der Graacher Schanzen, Reste einer Verteidigungsanlage aus dem 18. Jahrhundert. Preußische und österreichische Truppen verschanzten sich hier gegen einfallende französische Revolutionsarmeen. Oben angekommen, hat man eine hervorragende Fernsicht in Eifel und Hunsrück. Die Ruine des ehemaligen Frauenklosters von Wolf, hoch über dem Ort, ist wegen seiner schönen Aussicht ein optimaler Platz für eine Pause. Auf dem Mosel-Radweg fahren Sie zurück nach Bernkastel-Kues, vorbei an Löslich, Erden, Zeltingen-Rachtig und Graach. Bitte beachten Sie, dass diese Tour nicht ausgeschildert ist.

**→ → → Empfohlene Jahreszeit: März bis November**  
**Ausrüstung: Voller Akku beim E-Bike, Trekking- bzw. Mountainbike für sportliche Radler. Parken: Bernkastel-Kues: an beiden Moselufern**



**Schwierigkeit:** mittel  
**Streckenlänge:** 29,3 km  
**Aufstieg:** 372 m  
**Abstieg:** 371 m  
**Dauer:** 3,30 h  
**Niedrigster Punkt:** 102 m  
**Höchster Punkt:** 428 m

**Kondition** ★★★★★  
**Technik** ★★★★★  
**Erlebnis** ★★★★★  
**Landschaft** ★★★★★

**Start/Zielpunkt:** Bernkastel-Kues,  
 Graach, Zeltlingen-Rachtig,  
 Erden, Löslich

GPX-Datei und  
 weitere Infos



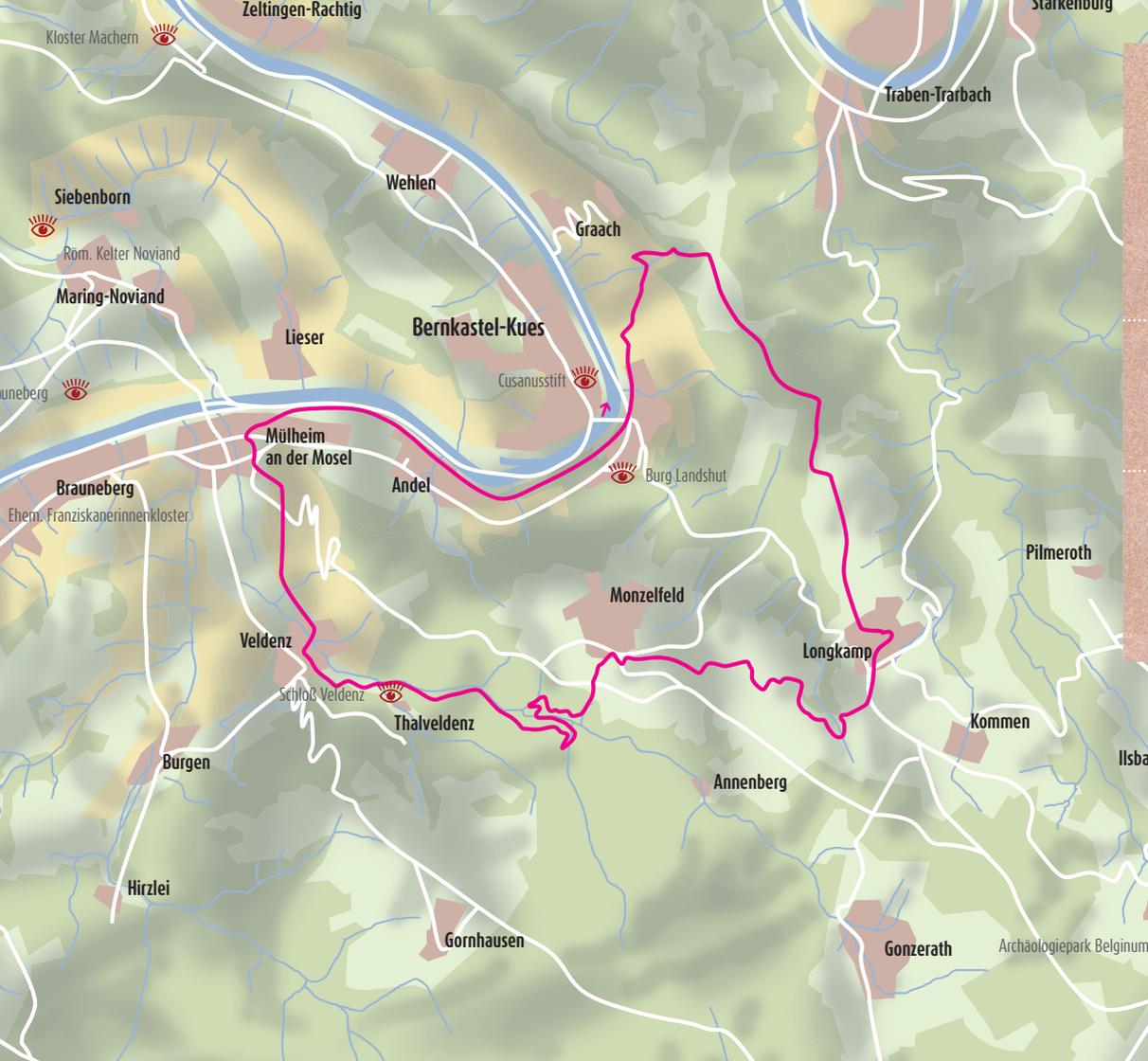
# MOSEL-RADTOUR HOCH ZUM HUNSRÜCK

## EINE TOLLE RUNDE

Die Rundtour startet wahlweise in Bernkastel-Kues, auf der Graacher Schäferei, in Mülheim oder Veldenz. Von Bernkastel aus führt die Tour über die Graacher Schäferei in die Wälder des Hunsrücks zu den Etappenzielen Longkamp und Monzelfeld. Es folgen Veldenz, das in einem der schönsten Seitentäler der Mosel liegt, Mülheim an der Mosel, die Heimat des berühmten Zeppelin-Weins, und moselabwärts - kurz vor Bernkastel-Kues - das „goldige“ Anel, dessen Goldgräberbrunnen an vergangene Zeiten erinnert. Bitte beachten Sie, dass diese Tour nicht ausgeschildert ist.

**→ → → Empfohlene Jahreszeit: März bis November**  
**Ausrüstung: Voller Akku beim E-Bike, Trekking- bzw. Mountainbike für sportliche Radler. Parken: Bernkastel-Kues: Parkplatz an beiden Moselufeln/Graacher Schäferei: Wanderparkplatz „Eiserne Weinkarte“/ Mülheim an der Mosel: Ortsmitte/Veldenz: Ortsausgang (Richtung Thalveldenz)/ Lieser: Am Hochwasserschutzdamm**





Schwierigkeit: mittel  
Streckenlänge: 28,7 km  
Aufstieg: 461 m  
Abstieg: 546 m  
Dauer: 3,30 h  
Niedrigster Punkt: 105 m  
Höchster Punkt: 445 m

Kondition ★★★★★  
Technik ★★★★★  
Erlebnis ★★★★★  
Landschaft ★★★★★

Start/Zielpunkt: Bernkastel-Kues,  
Wanderparkplatz „Eiserne Weinkarte“  
(Graacher Schäferei), Mülheim an  
der Mosel, Veldenz

GPX-Datei und  
weitere Infos



# MOSEL-RADTOUR IN DIE VERGANGENHEIT

## ANTIKE UND MITTELALTER



Bernkastel-Kues, einer der möglichen Startpunkte der Radtour, gilt als Zentrum der Mittelmose. Die historische Altstadt mit ihren zahlreichen Fachwerkhäusern ist besonders schön. Via Graacher Schäferei, einem Ortsteil des alten Weinorts Graach, geht es zu den Resten einer Verteidigungsanlage aus dem 18. Jahrhundert: den Graacher Schanzen. In jedem Fall einen Besuch wert ist der Archäologiepark Belginum, unweit der Hunsrückhöhenstraße. Er zeigt sehr anschaulich das Leben an einer Fernstraße in keltischer und römischer Zeit. Über malerische Hunsrückorte wie Gonzerath führt die Tour nach Veldenz. Hier, in einem der schönsten Seitentäler der Mosel, hatte die ehemalige Grafschaft Veldenz ihren Hauptsitz. Bitte beachten Sie, dass diese Tour nicht ausgeschildert ist.

**→ → → Empfohlene Jahreszeit: März bis November**  
**Ausrüstung: Voller Akku beim E-Bike, Trekking- bzw. Mountainbike**  
**für sportliche Radler. Parken: Bernkastel-Kues: Parkplatz an**  
**beiden Moselufern/Graacher Schäferei: Wanderparkplatz**  
**„Eiserne Weinkarte“/Mülheim an der Mosel: Ortsmitte/**  
**Veldenz: Ortsausgang (Richtung Thalveldenz)**



Schwierigkeit: schwer  
Streckenlänge: 50,7 km  
Aufstieg: 934 m  
Abstieg: 936 m  
Dauer: 7,30 h  
Niedrigster Punkt: 105 m  
Höchster Punkt: 613 m

Kondition	★★★★★
Technik	★★★★★
Erlebnis	★★★★★
Landschaft	★★★★★

Start/Zielpunkt: Bernkastel-Kues

GPX-Datei und  
weitere Infos



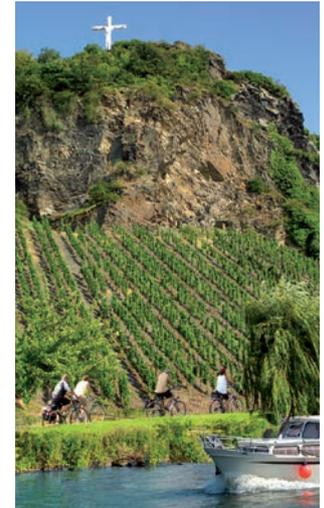
# MOSEL-RADTOUR MIT RÖMISCHEM FLAIR

## HOCH UND RUNTER

Mülheim an der Mosel, berühmt für seinen Zeppelin-Wein, dient nicht umsonst als Startpunkt dieser Radtour. Der Ort ist auch Einfalltor in eines der schönsten Seitentäler der Mosel, in dem mit Veldenz und Burgen gleich zwei Moselorte der ehemaligen Grafschaft Veldenz beheimatet sind. Burgen wird übrigens wegen seiner 19 Brücken über den Frohnbach auch „Klein-Venedig der Mosel“ genannt. Von hier aus steigen wir auf die Höhen des Hunsrücks, wo nicht nur Wälder und Wiesen, sondern auch malerische Dörfer wie Gornhausen, Gräfen-dhron oder Merscheid warten.

Vom Hunsrück rollt der Radler wieder an die Mosel: zunächst nach Neumagen-Dhron, „ältester Weinort Deutschlands“, der für seinen Nachbau eines römischen Weinschiffes berühmt ist und knapp sieben Kilometer moselabwärts schließlich Piesport, wo das gegenüberliegende Felsensemble zu Recht als Loreley bezeichnet wird. Via Wintrich, aus dessen Weinbergen der „Große Herrgott“ grüßt und Brauneberg geht es zurück zum Startpunkt. Bitte beachten Sie, dass diese Tour nur von Mülheim an der Mosel bis Gornhausen ausgeschildert ist und anschließend nicht mehr.

**→ → → Empfohlene Jahreszeit: März bis November**  
**Ausrüstung: Die Tour sollte mit einem E-Bike (voller Akku) trotz der erheblichen Steigung aus dem Moseltal hinauf gut zu bewältigen sein. Für sportliche Radler bietet sich ein Trekkingrad oder ein Mountainbike an. Parken: Mülheim: an der Mosel; Ortsausgang, Richtung Brauneberg an der B53**





Schwierigkeit: schwer  
Streckenlänge: 58,2 km  
Aufstieg: 809 m  
Abstieg: 810 m  
Dauer: 5,05 h  
Niedrigster Punkt: 108 m  
Höchster Punkt: 613 m

Kondition	★★★★★
Technik	★★★★★
Erlebnis	★★★★★
Landschaft	★★★★★

Start/Zielpunkt: Mülheim  
an der Mosel

GPX-Datei und  
weitere Infos



## MOSEL-RADTOUR DIE ADLIGE HERRLICHE AUSBLICKE



Von Mülheim an der Mosel führt ein leicht erhöhter Weinbergsweg nach Veldenz. In Richtung Thalveldenz fällt der Blick unwillkürlich auf das Schloss Veldenz, das als ehemaliges Stammhaus der Grafen von Veldenz noch immer an die große Geschichte der Grafschaft Veldenz erinnert. Wir verlassen den Ort auf der Kreisstraße K 89 in Richtung Burgen, das wir bereits nach wenigen Kilometern erreichen. Der idyllische Ort wird wegen seiner insgesamt 19 Brücken gerne auch als „Klein-Venedig der Mosel“ bezeichnet. In der Hirzlei folgen wir zunächst einem Wirtschaftsweg und schließlich ab Burgen einer Kreisstraße nach Brauneberg, wo uns der Mosel-Radweg wieder zurück nach Mülheim führt. Bitte beachten Sie, dass diese Tour nicht ausgeschildert ist.

**→ → → Empfohlene Jahreszeit: März bis November**  
**Ausrüstung:** Es sind keine besonderen Anforderungen gegeben, da die Tour nur geringe Steigungen aufweist und durchgehend asphaltiert ist. **Parken:** Mülheim an der Mosel: Parkplatz am Ortseingang an der B53 Richtung Brauneberg oder Ortsmitte/  
 Veldenz: am Ortseingang beim Sportplatz.



Schwierigkeit: leicht  
Streckenlänge: 17,3 km  
Aufstieg: 292 m  
Abstieg: 195 m  
Dauer: 2,30 h  
Niedrigster Punkt: 111 m  
Höchster Punkt: 234 m

Kondition ★★★★★  
Technik ★★★★★  
Erlebnis ★★★☆☆  
Landschaft ★★★★★

Start/Zielpunkt: Mülheim  
an der Mosel

GPX-Datei und  
weitere Infos

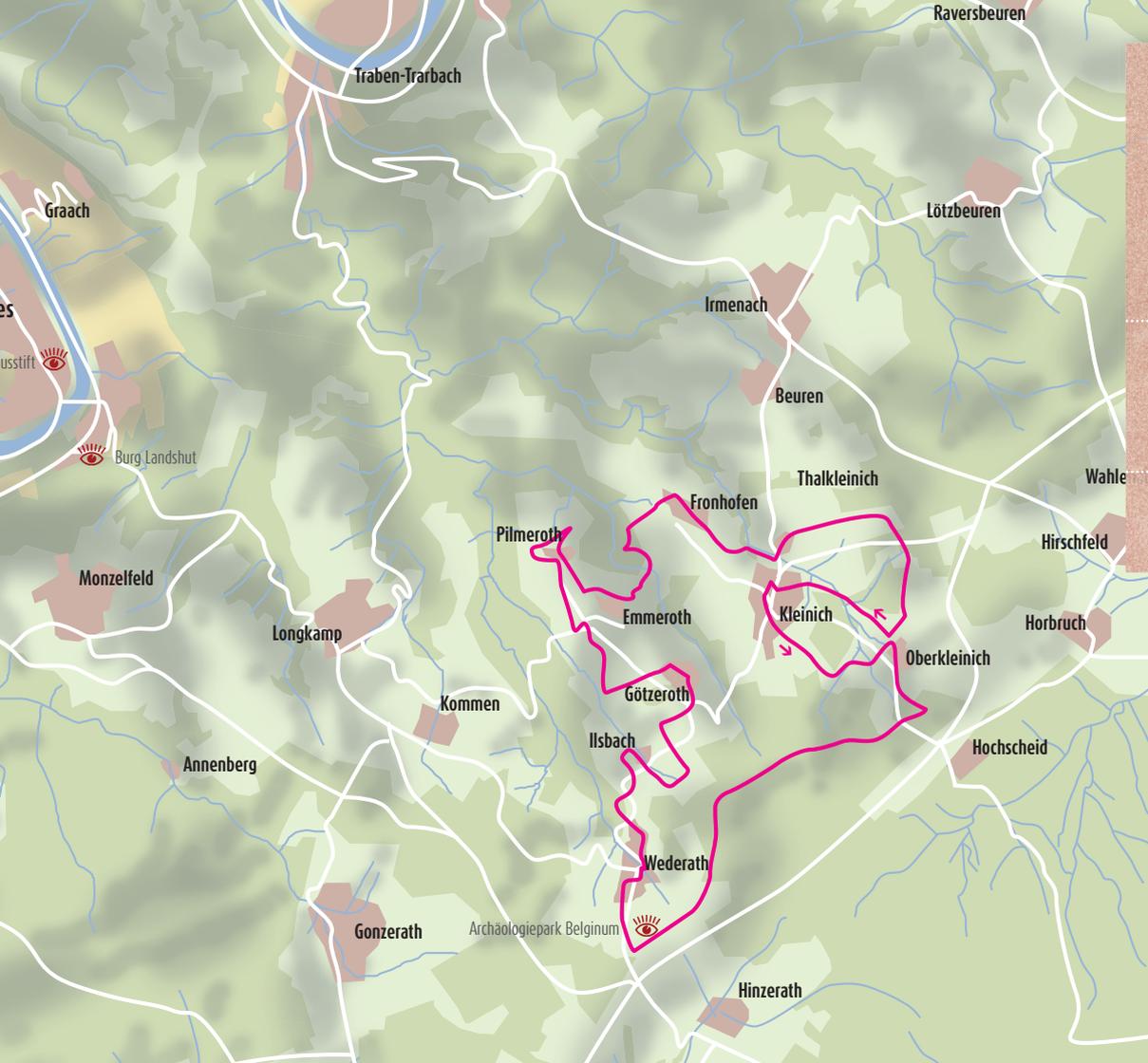


## MOSEL-RADTOUR ZUM HERZEN DES KIRCHSPIELS FERNSICHTEN AUF HUNSRÜCK UND EIFEL

Auf knapp 37 km entdecken Sie auf dem Radrundweg die schönsten Flecken des aus acht Orten bestehenden Kirchspiel Kleinich, einmalige und faszinierende Aussichten inklusive. Jeder Ort bietet interessante Sehenswürdigkeiten wie den Archäologiepark Belginum bei Wederath am höchsten Punkt der Strecke oder die Kulturscheune in Oberkleinich. Der Radweg führt durch Wälder und offene Wege, über Feldwege sowie asphaltierte Wirtschaftswege. Man trifft auf prägende Highlights der Natur wie den Halsterweiher, die 220 Jahre alte Eiche oder uralte Linden und mächtige Walnussbäume. Ein weiterer Höhepunkt sind die bemerkenswerten Ausblicke auf die Hunsrück-Eifellandschaft, u. a. auf drei Hunsrückgipfel Haardt Kopf (658 m), Erbeskopf (818 m) und Idarkopf (746 m). Stärken können sich die Radfreunde in verschiedenen Gasthäusern in den einzelnen Ortsteilen von Kleinich. Bitte beachten Sie, dass diese Tour nicht ausgeschildert ist.

**→ → → Empfohlene Jahreszeit: April bis Oktober**  
**Ausrüstung: Die Tour sollte mit einem E-Bike (voller Akku)**  
**gut zu bewältigen sein. Für sportliche Radler bietet sich ein**  
**Trekkingrad bzw. MTB-Rad an. Parken: In der Ortsmitte**  
**von Kleinich bei der Raiffeisenbank**





Schwierigkeit: mittel  
Streckenlänge: 26,7 km  
Aufstieg: 425 m  
Abstieg: 431 m  
Dauer: 3,25 h  
Niedrigster Punkt: 379 m  
Höchster Punkt: 564 m

Kondition ★★★★★  
Technik ★★★★★  
Erlebnis ★★★★★  
Landschaft ★★★★★

Start/Zielpunkt: Kleinich

GPX-Datei und  
weitere Infos



## MOSEL-RADTOUR FÜR BLAUBLÜTER IN DER GRAFSCHAFT UNTERWEGS



Die Tour startet in der Gemeinde Veldenz im „schönsten Seitental der Mosel“. Das Schloss Veldenz, Stammhaus der Grafen von Veldenz - beherrscht von einem schroffen Bergrücken herab die Region – und erinnert noch heute an die große Geschichte der Grafschaft Veldenz. Nächstes Etappenziel ist der Ort Burgen, dieser wird aufgrund seiner insgesamt 19 Brücken gerne auch als „Klein-Venedig der Mittelmosel“ bezeichnet. Über Gornhausen und Gonzerath geht es zum Höhepunkt der Tour – dem Archäologiepark Belginum. Er vermittelt sehr anschaulich Einblicke in das Leben an einer Fernstraße in keltischer und römischer Zeit. Über Kommen, Longkamp und Monzelfeld führt die Strecke ins Hinterbachtal und von hier über Thalveldenz zurück zum Startpunkt in Veldenz. Bitte beachten Sie, dass diese Tour nicht ausgeschildert ist.

**→ → →** Empfohlene Jahreszeit: März bis November

**Ausrüstung:** Die Tour sollte mit einem E-Bike (voller Akku) trotz der erheblichen Steigung aus dem Moseltal hinauf gut zu bewältigen sein.

**Für sportliche Radler** bietet sich ein Trekkingrad oder ein MTB-Rad an.

**Parken:** In Veldenz am Ortsausgang in Richtung Thalveldenz oder am Ortseingang (beim Sportplatz), am Archäologiepark Belginum:  
direkt an der Hunsrückhöhenstraße



Schwierigkeit: schwer  
Streckenlänge: 43,9 km  
Aufstieg: 905 m  
Abstieg: 901 m  
Dauer: 4,30 h  
Niedrigster Punkt: 171 m  
Höchster Punkt: 613 m

- Kondition ★★★★★★
- Technik ★★★★★★
- Erlebnis ★★★★★★
- Landschaft ★★★★★★

Start/Zielpunkt: Veldenz oder  
der Archäologiepark Belgium  
an der Hunsrückhöhenstraße

GPX-Datei und  
weitere Infos



## MOSEL-RADTOUR ZUM STAUNEN AUSSICHTEN, AUSSICHTEN, AUSSICHTEN!

So lässt sich diese Radtour im Ferienland Bernkastel-Kues am besten beschreiben. Zum Beispiel auf die berühmte Wallfahrtskirche in Klausen. Dieses Kleinod sucht nämlich seinesgleichen. Oder auf den ältesten Weinort der Mosel, Neumagen-Dhron. Berühmt nicht nur wegen seiner Weine, sondern auch ob seines römischen Erbes. Wie wäre es mit einer Schifffahrt auf dem römischen Weinschiff „Stella Noviomagi“. Und wem der Sinn nach Höherem steht, der kommt auch auf seine Kosten. Auf dem Radweg geht es nämlich an einer Abprungstelle für Drachenflieger vorbei – nur Radfahren ist schöner! Bitte beachten Sie, dass diese Tour nicht ausgeschildert ist.

**→ → →** **Empfohlene Jahreszeit: März bis November**  
**Ausrüstung: Die Tour sollte mit einem E-Bike (voller Akku) gut zu bewältigen sein. Für sportliche Radler bietet sich ein Trekkingrad bzw. MTB-Rad an. Parken: In Lieser am Startpunkt der Rundtour (Parkmöglichkeiten unter der Brücke die über den Fluss Lieser führt)**





**Schwierigkeit:** mittel  
**Streckenlänge:** 38,4 km  
**Aufstieg:** 655 m  
**Abstieg:** 657 m  
**Dauer:** 3,13 h  
**Niedrigster Punkt:** 107 m  
**Höchster Punkt:** 395 m

**Kondition** ★★★★★  
**Technik** ★★★★★  
**Erlebnis** ★★★★★  
**Landschaft** ★★★★★

**Start/Zielpunkt:** Lieser

GPX-Datei und  
 weitere Infos



# MOSELHÖHENRADWEG – DIE KLÖSTERLICHE EINE RUNDE IM URSTROMTAL



Die kurze Rundtour startet im Stadtteil Kues, führt in ein Urstromtal der Mosel, dann auf einer ehemaligen Bahntrasse (Teilstrecke vom „Maare-Mosel-Radweg“) zurück zum heutigen Mosellauf, wo Sie auf dem „Mosel-Radweg“ am Moselufer von Mülheim zurück nach Bernkastel-Kues radeln. Die Strecke bietet tolle Aussichten und nette Einkehrmöglichkeiten in allen Orten. Ein Highlight unterwegs ist oberhalb Lieser der Abstecher zur Heldensicht - der „Schönsten Weinsicht 2020“ im Anbaugebiet Mosel. Und für eine erfrischende Pause auf halber Strecke sorgt – nicht nur an heißen Sommertagen – das Wassertretbecken am Klosterhof Siebenborn.

→ → → **Empfohlene Jahreszeit: ganzjährig**  
**Ausrüstung: Die Tour sollte mit einem E-Bike (voller Akku) gut zu bewältigen sein. Für sportliche Radler bietet sich ein Trekkingrad bzw. MTB-Rad an. Parken: Bernkastel-Kues: an beiden Moselufern. Hinweis: Bitte beachten Sie, dass die Tour nicht ausgeschildert ist.**



**Schwierigkeit:** mittel  
**Streckenlänge:** 21,4 km  
**Aufstieg:** 270 m  
**Abstieg:** 274 m  
**Dauer:** 1,40 h  
**Niedrigster Punkt:** 105 m  
**Höchster Punkt:** 254 m

- Kondition** ★★★★★
- Technik** ★★★★★
- Erlebnis** ★★★★★
- Landschaft** ★★★★★

**Start/Zielpunkt:** Bernkastel-Kues

GPX-Datei und  
weitere Infos



## MOSELHÖHENRADWEG – DIE SONNENUHRTOUR SOWEIT DAS AUGER REICHT

Die Radtour startet am Graacher Tor in der Altstadt von Bernkastel und führt steil hinauf in die Weinberge. Auf der Höhe angekommen erwarten Sie immer neue Panoramen und tolle Aussichten. Auch auf die Themenwege „Eidechse liebt Riesling“ oberhalb Bernkastel oder „Sortengarten“ oberhalb Zeltingen, die ausführlich über den Weinbau sowie die Flora und Fauna der Moselregion informieren. Sie unterqueren gleich zweimal eine der höchsten Straßenbrücken Europas, die rund 160 Meter über Ihnen auf einer Länge von 1,7 Kilometern das Moseltal überspannt. Zurück radeln Sie am Moselufer entlang und passieren neben dem schmucken Ürzig auch römische Kelteranlagen, Kloster Machern, die Mosel-Staustufe in Zeltingen und „Golden Gate“, die einzige Hängebrücke an der Mosel in Wehlen.



**→ → → Empfohlene Jahreszeit: ganzjährig Ausrüstung:  
Die Tour sollte mit einem E-Bike (voller Akku) gut zu bewältigen sein.  
Für sportliche Radler bietet sich ein Trekkingrad bzw. MTB-Rad an.  
Parken: Bernkastel-Kues: an beiden Moselufnern. Hinweis: Bitte  
beachten Sie, dass die Tour nicht ausgeschildert ist.**



Schwierigkeit: mittel  
Streckenlänge: 28,4 km  
Aufstieg: 325 m  
Abstieg: 334 m  
Dauer: 2,20 h  
Niedrigster Punkt: 103 m  
Höchster Punkt: 302 m

Kondition	★★★★★
Technik	★★★★★
Erlebnis	★★★★★
Landschaft	★★★★★

Start/Zielpunkt: Bernkastel-Kues

GPX-Datei und  
weitere Infos

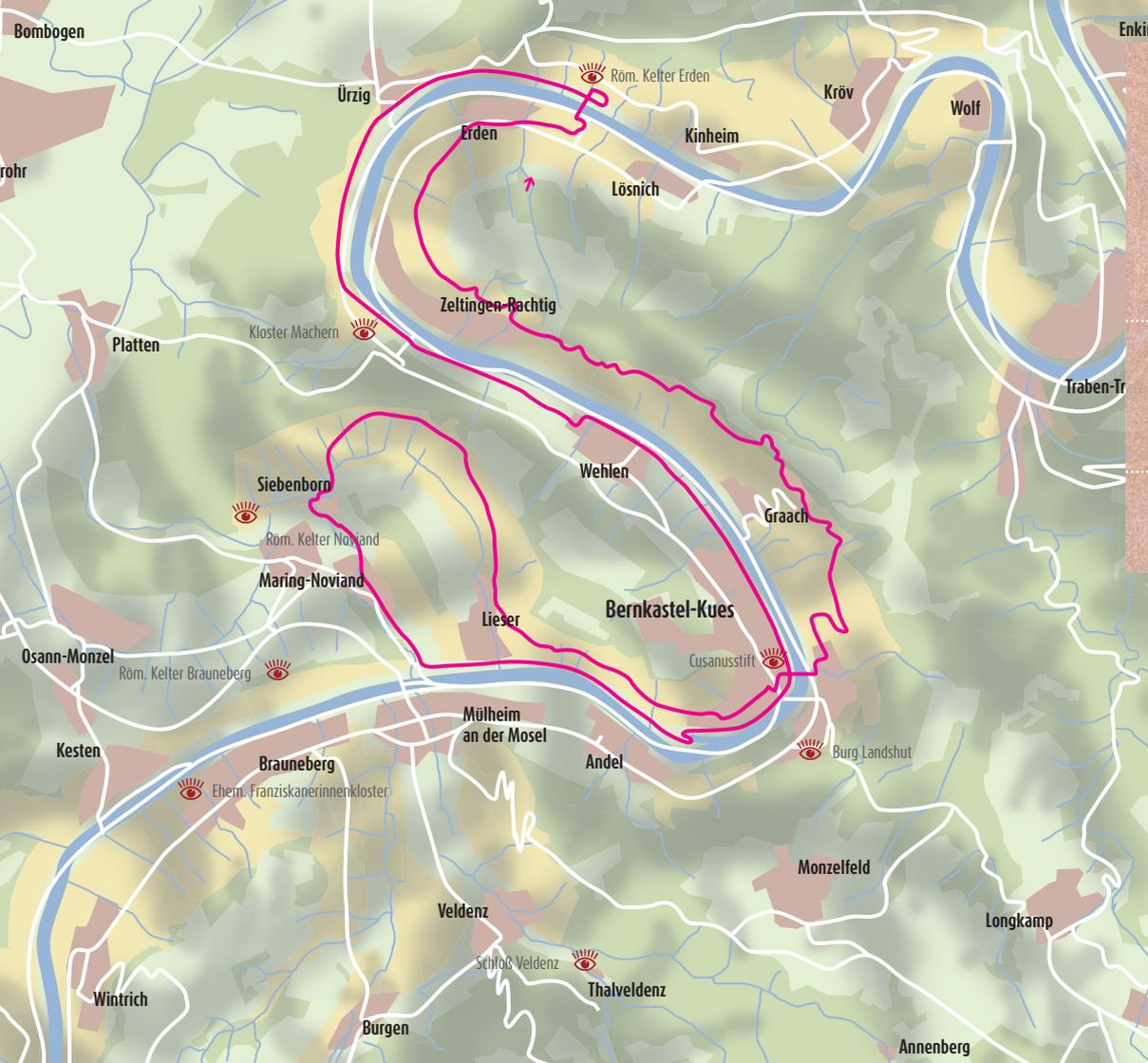


# MOSELHÖHENRADWEG – DIE WEINLAGENRUNDTOUR DURCH DAS REBENMEER



Die Radtour führt in steile Weinberge hinauf und auf flachen Uferwegen entlang. Sie kann von unterschiedlichen Punkten gestartet und auch abgekürzt werden. Am Wegesrand erwarten Sie grandiose Ausblicke und zahlreiche Sehenswürdigkeiten, z.B. die Altstadt von Bernkastel, das Cusanus-Geburtshaus oder das Cusanusstift mit Vinothek im Stadtteil Kues, die ehemaligen Klöstergüter Siebenborn und Machern, die Lieserer Paulskirche oder die römische Kelteranlage Erden. Abstecher in die schmucken Weindörfer des Ferien- und Weinlandes sind empfehlenswert und natürlich jederzeit möglich.

**→ → → Empfohlene Jahreszeit: ganzjährig**  
**Ausrüstung: Die Tour sollte mit einem E-Bike (voller Akku)**  
**gut zu bewältigen sein. Für sportliche Radler bietet sich**  
**ein Trekkingrad bzw. MTB-Rad an. Parken: Bernkastel-Kues:**  
**an beiden Moselufeln. Hinweis: Bitte beachten Sie, dass**  
**die Tour nicht ausgeschildert ist.**



**Schwierigkeit:** schwer  
**Streckenlänge:** 45,6 km  
**Aufstieg:** 554 m  
**Abstieg:** 554 m  
**Dauer:** 3,40 h  
**Niedrigster Punkt:** 103 m  
**Höchster Punkt:** 302 m

Kondition	★★★★★
Technik	★★★★★
Erlebnis	★★★★★
Landschaft	★★★★★

**Start/Zielpunkt:** Bernkastel-Kues

GPX-Datei und  
 weitere Infos



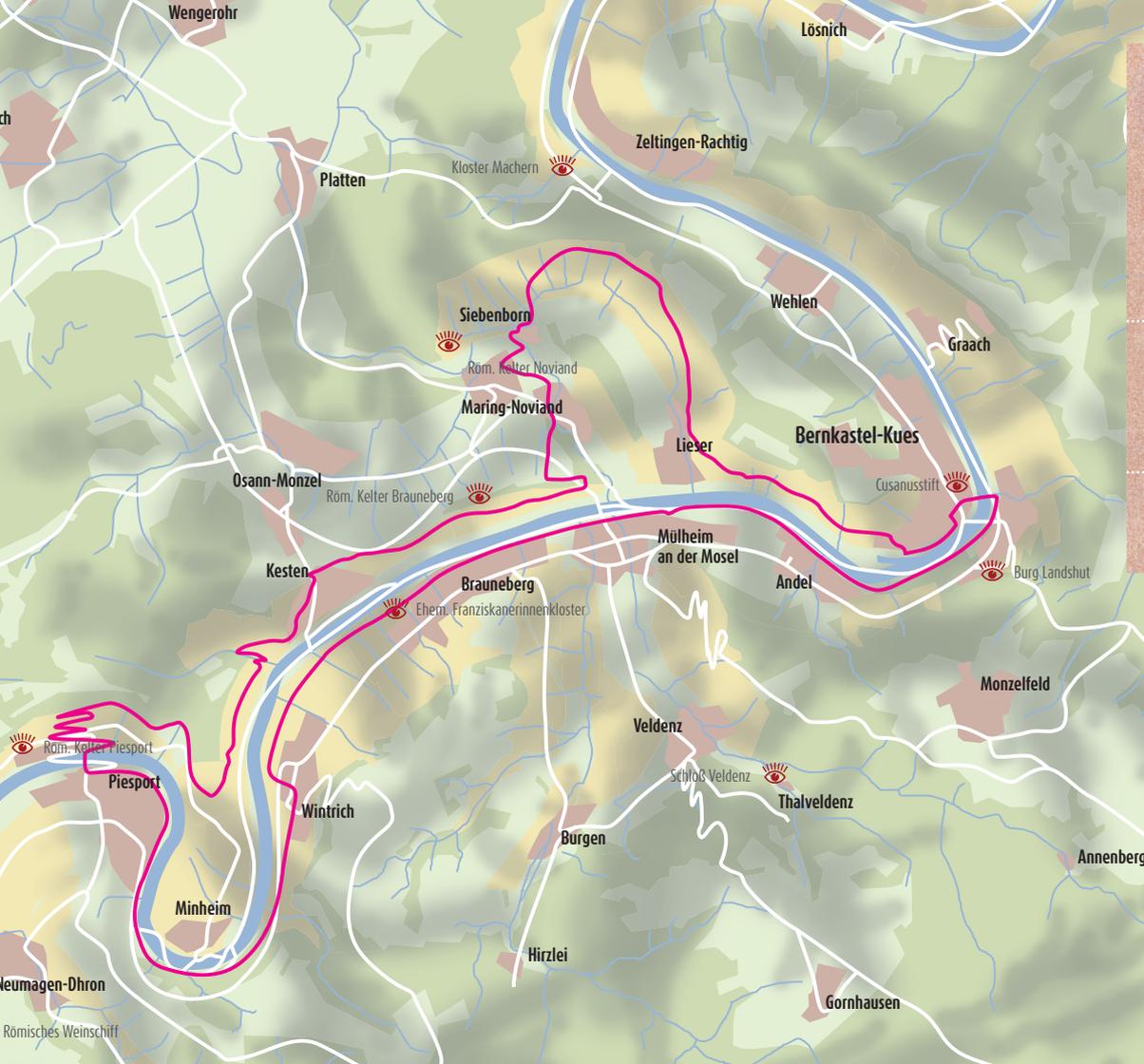
# MOSELHÖHENRADWEG – DIE MOSELLORELEYTOUR

## PRACHTVOLLE PANORAMEN

Die Rundtour startet im Stadtteil Kues und führt zunächst in ein Urstromtal der Mosel. Im Anschluss geht es auf den hoch über dem Moseltal gelegenen „Brauneberg“ mit seiner bekannten Weinlage „Brauneberger Juffer“, dann vorbei an den Kestener Weinbergen stromaufwärts bis nach Piesport. Der Rückweg stromabwärts folgt dem „Mosel-Radweg“ (Haupttroute). Unterwegs erwarten Sie atemberaubende Aussichten, u.a. oberhalb Piesport im Bereich der Moselloreley. Einkehren und Rasten sind nahezu überall möglich: in den Weinlagen, in den Moseldörfern oder am Moselufer. Zu den Highlights zählen bei den Sehenswürdigkeiten die „Schönste Weinsicht Mosel 2020“ und die Paulskirche oberhalb Lieser, der ehemalige Klosterhof Siebenborn, das Freizeitgelände „Sauerbrunnen“ hinter Kesten, die römische Kelteranlage und die „Moselloreley“ in Piesport.



→ → → **Empfohlene Jahreszeit: ganzjährig**  
**Ausrüstung: Die Tour sollte mit einem E-Bike (voller Akku) gut zu bewältigen sein. Für sportliche Radler bietet sich ein Trekkingrad bzw. MTB-Rad an. Parken: Bernkastel-Kues: an beiden Moselufern. Hinweis: Bitte beachten Sie, dass die Tour nicht ausgeschildert ist.**



**Schwierigkeit:** schwer  
**Streckenlänge:** 47,6 km  
**Aufstieg:** 699 m  
**Abstieg:** 699 m  
**Dauer:** 3,45 h  
**Niedrigster Punkt:** 105 m  
**Höchster Punkt:** 316 m

- Kondition** ★★★★★
- Technik** ★★★★★
- Erlebnis** ★★★★★
- Landschaft** ★★★★★

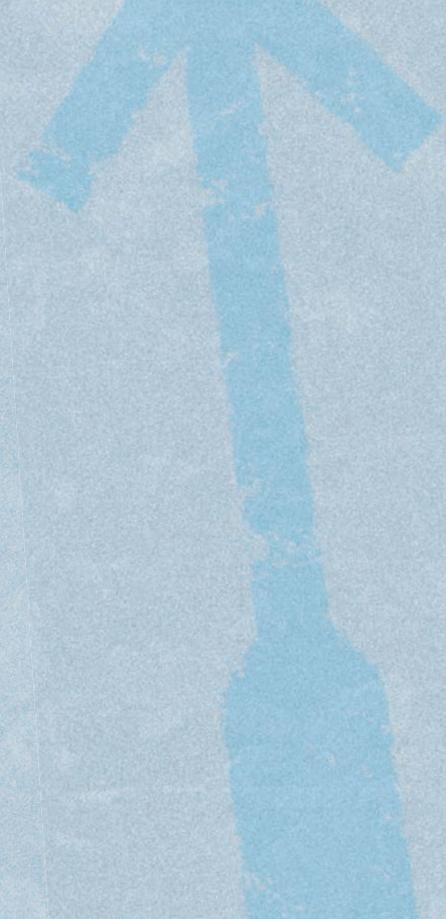
**Start/Zielpunkt:** Bernkastel-Kues

GPX-Datei und  
weitere Infos





## MTB IM FERIENLAND





## ZWEI-SCHANZEN-TOUR: BERNKASTEL NACH TRARBACH GANZ SCHÖN AMBITIONIERT



Diese Mountainbike-Strecke an der Mosel ist ein Muss für Biker, die einen sportlichen Urlaub zwischen Weinbergen und Wäldern verbringen wollen. Die anspruchsvolle Tour mit einem hohen Anteil an Single-Trails ist nach den Kriterien der DIMB zertifiziert, durchgehend markiert und lässt sich auch gut in zwei Etappen aufteilen. Die Tour führt vorwiegend durch Wälder, belohnt aber auch durch zahlreiche schöne Ausblicke auf das Moseltal.

→ → → **Empfohlene Jahreszeit: April bis November**  
**Ausrüstung: Mountainbike und entsprechende Sicherheitsausrüstung notwendig.** **Parken: Bernkastel-Kues: An beiden Moselufern/Graacher Schäferei: Wanderparkplatz „Eiserne Weinkarte“/ Wanderparkplatz „Bärenhalde“ an der B50 zwischen Bernkastel und Longkamp/ Trarbach: Parkplatz an der Moseltherme**



**Schwierigkeit:** schwer  
**Streckenlänge:** 29,1 km  
**Aufstieg:** 1070 m  
**Abstieg:** 1071 m  
**Dauer:** 5,35 h  
**Niedrigster Punkt:** 106 m  
**Höchster Punkt:** 416 m

**Kondition** ★★★★★★  
**Technik** ★★★★★★  
**Erlebnis** ★★★★★★  
**Landschaft** ★★★★★★

**Start/Zielpunkt:** Bernkastel-Kues,  
 Graacher Schäferrei, Moseltherme in  
 Trarbach; die Tour ist zwingend wie hier  
 beschrieben zu fahren!

GPX-Datei und  
 weitere Infos



## MOSEL-PANORAMA-TOUR EINE RUNDE AUSSICHT

Von Bernkastel aus startet die Tour und führt durch den Stadteil Kues zunächst zu einem beliebten Aussichtspunkt: der Fierskapelle, die oberhalb der Weinberge eine herrliche Aussicht auf die Stadt bietet. Das Kueser Plateau ist als heilklimatischer Kurort die „Ruheoase“ der Stadt und Heimat von vier Reha-Kliniken. Es folgen die Dreifaltigkeit – eine uralte Wegekreuzung – und nur einen Katzensprung entfernt das Kloster Machern an der Zeltinger Brücke, ein ehemaliges Zisterzienserkloster. Sein historisches Spielzeug- und Ikonenmuseum und seine Klosterbrauerei laden zum Auftanken ein. Gegenüber wartet bereits Zeltingen-Rachtig und die Graacher Schäferei bietet kurz vor Ende der Tour noch einmal grandiose Ausblicke, bevor man bergab zurück nach Bernkastel rollt.



→ → → **Empfohlene Jahreszeit: März bis Oktober**  
**Ausrüstung: Trekkingrad oder MTB sind notwendig. Bis auf den letzten Kilometer auch ein robustes E-Bike. Parken: Bernkastel-Kues: an beiden Moselufern. Weitere gute Einstiegsmöglichkeiten bestehen am Kloster Machern und in Zeltingen-Rachtig. Hinweis: Bitte beachten Sie, dass die Tour nicht ausgeschildert ist.**



**Schwierigkeit:** mittel  
**Streckenlänge:** 33,4 km  
**Aufstieg:** 790 m  
**Abstieg:** 782 m  
**Dauer:** ca. 3,44 h  
**Niedrigster Punkt:** 106 m  
**Höchster Punkt:** 428 m

**Kondition** ★★★★★  
**Technik** ★★★★★  
**Erlebnis** ★★★★★  
**Landschaft** ★★★★★

**Start/Zielpunkt:** Bernkastel-Kues

GPX-Datei und  
weitere Infos



# RUNDTOUR DURCH DAS FERIEMLAND BERNKASTEL-KUES

## VOLL UND GANZ

60 Kilometer ist die Mountainbiketour lang und liefert alles, was das Ferienland zu bieten hat: herrliche Weinlandschaft, aussichtsreiche Moselhöhenwege, schattige Wälder, enge Täler, weitläufige Höhen, malerische Ortschaften, historische Bauten ... und nicht zu vergessen die zahlreichen Restaurants, Straußwirtschaften und Cafés entlang der Strecke, die zum Einkehren und Auftanken einladen. Kurzum: Kamera nicht vergessen für eine Rundtour, bei der keine Langeweile aufkommt.



→ → → **Empfohlene Jahreszeit: April bis Oktober**  
**Ausrüstung: Mountainbike und entsprechende Sicherheitsausrüstung notwendig.** **Parken: Berncastel-Kues: An beiden Moselufnern/Graacher Schäferei: Wanderparkplatz „Eiserne Weinkarte“/Wanderparkplatz „Bärenhalde“ an der B50 zwischen Berncastel und Longkamp.**  
**Hinweis: Bitte beachten Sie, dass die Tour nicht ausgeschildert ist.**



**Schwierigkeit:** schwer  
**Streckenlänge:** 63 km  
**Aufstieg:** 1772 m  
**Abstieg:** 1159 m  
**Dauer:** ca. 9 h  
**Niedrigster Punkt:** 106 m  
**Höchster Punkt:** 649 m

**Kondition** ★★★★★★  
**Technik** ★★★★★★  
**Erlebnis** ★★★★★★  
**Landschaft** ★★★★★★

**Startpunkt:** Bernkastel-Kues,  
 Graacher Schäferei  
**Zielpunkt:** der jeweilige Startpunkt

GPX-Datei und  
 weitere Infos



## GRAFSCHAFTER TÄLERWEG AUSSICHTEN AUF EINSICHTEN



Die wechselvolle Geschichte der Grafschaft Veldenz beginnt 1129 mit ihrem ersten Grafen, wie der eigentliche Vogt Gerlach »Comes de Feldenza«, Graf Gerlach I von Veldenz genannt wird. Erstmals in einer Urkunde Kaiser Friedrichs I. (Barbarossa) wird 1156 die Burg Veldenz erwähnt. Durch das Aussterben der männlichen Linie und entsprechender Erbteilungen, fiel der gesamte Veldenzener Besitz an das Fürstentum Pfalz-Zweibrücken. Die Zweibrücker erbten zugleich Titel und Wappen ihrer Veldenzener Ahnen, den blauen Löwen mit roter Zunge in silbernem Feld, der von 1453 an, unter Pfalzgraf Ludwig mit den blauweißen bayrischen Rauten und dem pfälzischen Löwen, in einem Wappen geführt wurde. Dies erklärt die bayrischen Rauten im Veldenzener Wappen. Die Mountainbike-Tour führt mit geringem Anspruch an die Fahrtechnik durch die eindrucksvolle Landschaft der „Grafschaft Veldenz“. Aufgrund der Wegeführung über Feld- und Waldwege empfiehlt sich die Benutzung eines Trekking- oder Mountainbikerades.

→ → → **Empfohlene Jahreszeit: März bis Oktober**  
**Ausrüstung: Trekkingrad oder MTB oder ein robustes E-Bike**  
**sind notwendig. Parken: Veldenz: Ortsausgang, Richtung**  
**Thalveldenz. Hinweis: Bitte beachten Sie, dass die Tour**  
**nicht ausgeschildert ist.**



**Schwierigkeit:** mittel  
**Streckenlänge:** 23,5 km  
**Aufstieg:** 523 m  
**Abstieg:** 524 m  
**Dauer:** ca. 2,30 h  
**Niedrigster Punkt:** 172 m  
**Höchster Punkt:** 649 m

**Kondition** ★★★★★  
**Technik** ★★★★★  
**Erlebnis** ★★★★★  
**Landschaft** ★★★★★

**Start/Zielpunkt:** Parkplatz Veldenz  
**Ortsausgang Richtung:** Thalveldenz/Gornhausen/Burgen

GPX-Datei und  
 weitere Infos



# GANZ ENTSPANNT DURCH BLÜHENDE LANDSCHAFTEN





**DAS FERIEMLAND BERNKASTEL-KUES IST GEADEZU PRÄDESTINIERT DAFÜR, VOM RAD AUS ENTDECKT ZU WERDEN. OB IDYLLISCH UND IMMER MIT BLICK AUFS WASSER AUF DEM MOSEL-RADWEG, OB AUF GESCHICHTSREISE BEISPIELSWEISE DURCH DIE GRAFSCHAFT VELDENZ ODER AUF WEINTOUR ENTLANG DER WEINBERGE. PASSENDE PAUSCHAL-ANGEBOTE UND BUCHBARE RADERLEBNISSE? GIBT ES REICHLICH. UND MIT DEM LEIH-E-BIKE ODER DEM GEPÄCKSERVICE KÖNNEN SIE GANZ ENTSPANNT DAS FERIEMLAND ERFAHREN. VORSCHLÄGE? BITTE SCHÖN! ALLES WAS SIE WISSEN SOLLTEN? FOLGT ...**

# RADREISE-PAUSCHALEN

## WIE LANGE WOLLEN SIE BLEIBEN?

Alte Bahntrassen, die zu modernen Radwegen umgebaut wurden, kilometerlange Weinbergswegen, die zu tollen Aussichten führen, ganze Wegenetze entlang des Flusses ohne nennenswerte Steigungen, dazu die zentrale Lage an der Mosel sowie als Brücke zwischen Eifel und Hunsrück: Wer entspanntes und komfortables oder ambitioniertes und anspruchsvolles Radeln mag, wird das Ferienland Bernkastel-Kues schätzen. Nicht zuletzt auch wegen der vielen „Tankstellen und Rasthäuser“. Und erst Recht wegen seiner Pauschalen. Davon können viele Radfahrer gar nicht genug bekommen. Kein Wunder. Vom Tages- bis zum 9-tägigen Tourenspaß kombinieren die Pauschalen was das Radlerherz begehrt: Herrliche Landschaft, tolle Aussichten und natürlich den Wein. Und Dank des bequemen Gepäcktransfers können sich Fahrerinnen wie Fahrer ganz auf das Radfahren konzentrieren, während das Gepäck sicher zur nächsten Unterkunft transportiert wird. Apropos Unterkunft: Schauen Sie mal auf die nächste Seite ...

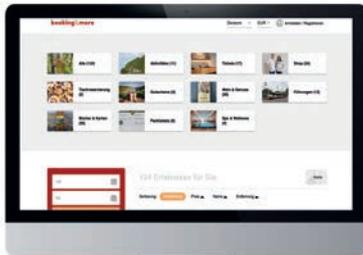




→ → → **Rad-Picknick-Schiffstour:** Der Name ist (Tages-)Programm. Einfach den Picknickkorb mit leckeren Köstlichkeiten und Getränken laden und ab geht's entlang nach Traben und von dort aus ganz entspannt mit dem Schiff zurück nach Bernkastel, wo der Besuch der Vinothek im Weinkulturellen Zentrum auf Sie wartet.



→ → → Wollen Sie es einfach mal versuchen?  
In unserem Erlebnis-Shop können Sie die Rad-Picknick-Schiffstour sofort und ganz bequem online buchen. Wenn Sie wollen sogar inklusive ganztägigem E-Bike ...



→ → → **Bummeltour, Flotte Tour, Klassische Tour, Schnuppertour, Winzertour** – so heißen nur einige der Ferienland-Pauschalen, die vom Tages- bis zum 9-tägigen Angebot reichen. Alle haben eines gemeinsam: die Kombination von Radfahren und unvergesslichen Erlebnissen.



→ → → Falls Sie noch eine Geschenkidee suchen: In unserem Erlebnis-Shop werden Sie sicherlich fündig. Der bietet neben Karten und Literatur auch Führungen, Kulinarisches, Reservierungen und Gutscheine.

## IHRE GASTGEBER WO WOLLEN SIE SCHLAFEN?

Im Ferienland Bernkastel-Kues haben Sie in Bezug auf die Unterkunft die große Wahl. Denn von der gemütlichen Pension über die individuelle Ferienwohnung bis zum stylischen Wellnesshotel stehen Ihnen die Türen offen und echte Gastgeber zur Seite. Das gilt übrigens auch für den ein oder anderen Winzer, bei dem sich sprichwörtlich genussvoll übernachten lässt.



→ → → Viele Gastgeber bieten nicht nur die perfekte Kombination aus Genuss und Entspannung, sondern auch professionelle Tourentipps, zahlreiche Anbieter sind zudem **bett+bike adfc**-klassifiziert.



## **RAD-SERVICE** PUMPEN, LEIHEN, LADEN

→ → → Die Sonne lacht, der Tag ist schön und Sie bekommen Lust sich aufs Fahrrad zu setzen und loszuradeln. Einziges Problem – das Fahrrad steht zuhause. Kein Problem! Bei über 10 Radverleihstationen im Ferienland Bernkastel-Kues finden Sie sicherlich das passende Fahrrad für den spontanen Radelspaß.

→ → → E-Bikes oder Pedelecs sorgen für unbeschwerten Radelspaß. Doch was, wenn sich der Akku leert und die Puste doch schneller ausgeht als gedacht? Damit Sie problemlos durch unser Ferienland radeln können, gibt es entlang der Mosel ein flächendeckendes Netz von Ladestationen. Und bei Reparaturen helfen Ihnen die Reparaturstationen im Stadtgebiet von Bernkastel-Kues samt seinen Stadtteilen Anandel und Wehlen.





## KOMBINIERE! MIT BUS UND SCHIFF IM FERIELAND.



Um es gleich vorweg zu sagen: Wann Sie kombinieren – auf der Hinfahrt oder auf der Rückfahrt, liegt ganz an Ihnen. Will heißen: Sie entscheiden. Denn im Ferienland Bernkastel-Kues können Sie Ihre Touren entlang der Mosel gut mit einer Schifffahrt oder auch mit dem RadBus kombinieren. Letzterer steuert auch Ziele abseits des Flusses in Eifel und Hunsrück an. Konkret: Sie entscheiden sich für ein Wunschziel und gleichzeitig, ob Sie die Hin- oder die Rückfahrt zu Ihrem Ausgangsort oder vielleicht auch nur eine Teilstrecke via Bus bzw. Schiff antreten wollen.

Tipp für den RadBus: Checken Sie in Ruhe die Fahrpläne, meist verkehren mehrere Linien, und buchen Sie Ihren Platz früh genug. Dort sind die Plätze sehr beliebt. Tipp fürs Schiff: Der Wechsel vom Sattel auf eine Schiffsbank sorgt für einen Perspektivwechsel mit einzigartigen Eindrücken und einem unvergesslichen Weitblick und ist eigentlich ein Muss ...

→ → → Achten Sie auf dieses Zeichen: Das VRT-GästeTicket gilt als Freifahrt-Ticket für Bus und Bahn im Regionalverkehr (RE und RB) in der 2. Klasse im gesamten Ferienland sowie der angrenzenden Region; es gilt während Ihres gesamten Aufenthaltes (inklusive An- und Abreisetag), allerdings nur für die Personenbeförderung; und es ist kostenfrei, aber nur bei teilnehmenden Gastgebern erhältlich.





# NACHSCHLAG?

Kein Problem, bitte sehr! Wenn Sie noch mehr über das das Ferienland Bernkastel-Kues erfahren wollen, gibt's Handliches zum Blättern, voll mit Anregungen und Angeboten, die Ihren Urlaub an der Mosel erlebnisreicher machen. Fragen Sie uns. Ihr Team des Ferienlandes Bernkastel-Kues im Mosel-Gäste-Zentrum, Gestade 6 in 54470 Bernkastel-Kues, Fon +49(0)6531-500190, Email [info@bernkastel.de](mailto:info@bernkastel.de), [www.bernkastel.de](http://www.bernkastel.de)



Impressum Herausgeber: Wein- und Ferienregion Bernkastel-Kues GmbH, Gestade 6, 54470 Bernkastel-Kues; Konzeption und Gestaltung: lutzgestaltet, Mülheim an der Mosel;  
Fotografie: Christopher Arnoldi, Artur Feller, Mosellandtouristik GmbH, Dominik Ketz, Thorsten Stürmer, Vulkaneifel GmbH, Kappes, Wein- und Ferienregion Bernkastel-Kues GmbH,  
aus verschiedenen Archiven; Herstellung: johnendruck, Bernkastel-Kues; alle Rechte vorbehalten, Copyright © Wein- und Ferienregion Bernkastel-Kues GmbH;  
printed in Germany - Schutzgebühr 2 €